

empathische Wunderlampe

Ein Funke
springt herüber,
unauffällig
von Gegenüber,

setzt unmerklich
erst den Verstand
und dann Int´resse
lichterloh in Brand.

Ein Blick,
ein stilles Lachen,
schon ist es geschehn.
Da kann man gar nichts machen.

Geführt
kennt man sich Jahre,
und zur Selbstkontrolle
streicht man durch die Haare.

Hat man vorher
vom And´ren nichts gewußt,
ist nun gewiss:
man weiss es unbewußt.

Ein Gefühl
zum Pferdeklau´n
bricht durch dichten
Daseinszaun.

Nicht erschrecken Leute
sondern freuen:
wir leben-
da gibt es kein Bereuen.

© **Andreas Timm**